

PRESSEMELDUNG
6. Februar 2019

Uwe Müller
Leiter
Kommunikation
Schloßstraße 11
07545 Gera
Telefon: 03 65 / 82 20-1020
Fax: 03 65 / 82 20-6112
E-mail: uwe.mueller
@spk-gera-greiz.de

Sparkasse feiert 90 Jahre Handelshof zum Bauhausjubiläum

**Erste Einblicke in das vielfältige Programm, das von
März bis November geplant ist**

Im Bauhausjahr 2019 rückt die Sparkasse Gera-Greiz ihr Hauptgebäude in Gera, den Handelshof, in den Mittelpunkt. Der markante Zehngeschosser in der Innenstadt ist Geras erstes Hochhaus und wurde im November 1929 nach nur 14 Monaten Bauzeit eingeweiht. Der nach Plänen des Berliner Architekten Hans Brandt errichtete Gebäudekomplex trägt unverkennbar Bauhauscharakter. „Was liegt also näher, als zwei Jubiläen miteinander zu verbinden: 100 Jahre Bauhaus und 90 Jahre Handelshof“, erklärt Ulrich Heilmann, Vorstandsmitglied der Sparkasse Gera-Greiz, zur Auftaktpressekonferenz „Bauhausjahr 2019 in Gera“, die natürlich im ehemaligen Handelshof – über den Dächern der Stadt – am 6. Februar 2019 stattfand.

Das Jubiläum „90 Jahre Handelshof“ wird am 8. November gefeiert. Die Vorbereitungen dafür sind in vollem Gange. So wird der Posaunenchor der evangelischen Kirchgemeinde mit

einer Open-air-Aktion weithin hörbar die „Bauhaus-Fanfare“ erklingen lassen. In der Schalterhalle bringt die Landesjugendbigband Thüringen Bauhaus-Jazz zu Gehör. Und die Besucher können vom Dach des Zehngeschossers aus einen Blick auf das abendliche Gera genießen.

Das Konzert der Landesjugendbigband bildet zugleich das furiose Finale der Veranstaltungsreihe BauHausMusik 2019, deren Auftakt bereits am 30. März, 18 Uhr, ebenfalls im Hauptgebäude der Sparkasse, zu erleben ist. „Bauhaus. Literatur und Musik aus Israel“ präsentieren das ensemble diX und Manuel Kressin in der Vernissage zur Ausstellung „Weiße Stadt Tel Aviv“, die bis 13. April in der Sparkasse gezeigt wird. Zur Finissage am 13. April, 18 Uhr, lässt das Ensemble „farve contorno“ ein Werk des israelischen Komponisten Omri Abram in einer Uraufführung erklingen.

In der traditionellen Veranstaltungsreihe „Hör mal im Denkmal“ fördert die Sparkasse Gera-Greiz in diesem Jahr das Konzert mit dem Stillmark-Quartett am 8. September im Haus Schulenburg, das sich um „Ferruccio Busoni – Vordenker und Wegbereiter in der Musik“ dreht. Busoni hatte u.a. 1923 die Bauhauswoche mitgestaltet.



Mitglieder der AG Bauhausjahr sowie Geras Oberbürgermeister Julian Vonarb und Ulrich Heilmann, Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Gera-Greiz, auf dem Dach des Handelshofes der Sparkasse, im Hintergrund die Geraer Skyline. (Foto: Sparkasse Gera-Greiz/Uwe Müller)